

1. Lies folgenden Text über die Hausspinne.

Da die Winkelspinnen in fast jedem Haus Europas vorkommen, nennt man sie Hausspinnen. Kaum ein Tier, das gleichzeitig so nützlich und harmlos ist, bringt die Menschen so leicht zu entsetztem Aufschreien wie diese Gliederfüßer, die sich während des Wachstums häuten. Das Weibchen wird maximal 2 cm groß, das Männchen ist etwas kleiner.

Der Körper der Hausspinne ist dunkelbraun, auf der Brust hat sie ein keulenförmiges hellbraunes Zeichen, daneben je drei hellbraune Flecken, die zusammenlaufen. Auch auf dem Hinterleib befindet sich ein schmaler heller Mittelstreifen.

Das Tierchen hat acht Augen, dürfte damit aber nur Hell-Dunkel-Kontraste wahrnehmen.

Ihr wichtigstes Sinnesorgan sind die Borsten an ihren Beinen und die Behaarung ihres Körpers.

Damit kann sie Erschütterungen und Schall wahrnehmen. Die Beine sind übrigens doppelt so lang wie der Körper des Weibchens, deswegen kann sie kurzzeitig sehr schnell laufen.

Das nachtaktive Weibchen verbringt ihr Leben in ihrem Netz, das es in geschützten Winkeln des Hauses baut und nur zur Nahrungssuche verlässt. Vom Netz gehen Fangfäden aus, in denen sich Beutetiere verheddern, die die Spinne dann zu einem Brei zerkaut und aufnimmt. Auf diese Art beseitigt sie für den Menschen unangenehme Insekten wie zum Beispiel Gelsen oder Fliegen.

Im Frühherbst streifen Männchen auf der Suche nach paarungswilligen Weibchen umher. Ist das Weibchen nicht bereit dafür, so tötet es das Männchen kurzerhand. Mit ihren Kieferklauen kann die Spinne beißen und Gift in den Körper eines Beutetieres injizieren. Beim Menschen bewirkt das Gift nur eine leichte Reizung. Außerdem beißen diese Spinnen nicht absichtlich, sondern fliehen bei Bedrohung.

Warum viele Menschen das Tier als hässlich empfinden, kann man logisch nicht begründen.

2. Ergänze folgenden Text, in dem sich ein Hausspinnenweibchen über Abscheu und Undank ihrer umgebenden Menschen beklagt.

Als braves Hausmütterchen sitze ich Tag für Tag in meinem **N**_____ (8) und warte darauf, dass sich endlich ein Beutetierchen für mein Nachtstuhl verfährt. Das Netz musste ich übrigens mehrmals _____ (9) spinnen, weil die Hausbewohner plötzlich auch hinter dem _____ (4) kehren mussten. Dabei bin ich ihnen doch so nützlich: Ich beseitige gratis lästige Gelsen und Fliegen. Aber bekomme ich dafür Dank? Nein, grelles Aufschreien und der Griff zum Besen als Mordwaffe sind mein Lohn. Wie _____ (3) von den Menschen!

Auch bin ich ein wahrhaft harmloses Tier. Ich könnte zwar beißen und Gift _____ (7), aber das mache ich niemals, lieber ergreife ich die Flucht.

Das _____ (5) aber ist, dass alle Menschen mich _____ (1) finden und sich vor mir ekeln. Sogar eine Redewendung gibt es, in der ich nicht gut wegkomme: _____ (6) Spinne! Dabei bin ich doch so hübsch mit meinen hellbraunen Streifen und Mustern. Meine schlanken Beine sind doppelt so lang wie mein Körper, meine Haut ist seidenweich und nur an den oberen Gliedern behaart.

Was glaubt ihr, wie verführerisch ich mit meinen _____ (2) Augen dreinschauen kann. Nun sagt _____ (10): Bin ich nicht ein liebenswertes Tierchen?

Die Anfangsbuchstaben der richtigen Wörter ergeben folgendes Lösungswort:

H	A	U	S	S	P	I	N	N	E
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10